



Verdiente Funktionäre, die Jubelkönigspaare, sowie die Jubilare standen am Samstag im Mittelpunkt des Stangenabend. ■ Fotos: Franke

Großer Wappenteller für Gregor Helle

Allagens Schützen vollzählig angetreten / Am „Stangenabend“ standen Jubilare im Mittelpunkt

Von Arno Franke

ALLAGEN ■ Durch flotte Weisen der Allagener Blasmusik wurden die Bewohner Allagens am Samstagnachmittag auf das Hochfest der St. Sebastianus-Schützen Allagen eingestimmt und zugleich eingeladen, an allen drei Schützenfesttagen mit Freunden zu feiern.

Auf den drei Appellplätzen versammelten sich gegen 16 Uhr alle Schützen und zogen bei traumhaftem Sommerwetter, musikalisch begleitet durch den Spielmannszug Allagen, das Tambourcorps „Einigkeit“ Niederbergheim und die Blasmusik Allagen zur Möhnetalhalle.

Oberst Walter Risse hieß nach dem Schützenhochamt und der Kranzniederlegung am Ehrenmal alle Schützen herzlich willkommen und ging dann auf die Königspaare ein, die die Bruderschaft vor 25 Jahren – Marietta und Günter Tschech – und 40 Jahren – Doris und Franz Lenze – repräsentierten. Gemeinsam ließen die Schützen die Repräsentanten früherer Jahre hochleben. Ausführlich stellte Oberst



Christiane Keweloh und Uli Scholz genossen am Sonntagnachmittag die Aufmerksamkeit beim Festzug durch Allagen.

Risse dann die wertvolle Rolle langjähriger Mitglieder für die Bruderschaft heraus. Gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen überreichte er den Jubilaren die verdienten Orden. Für 25 Jahre Mitgliedschaft: Dieter Cruse. Mario Ernst, Heinz Gottschlich, Stefan Jerchau, Peter Kirchof und Raymund Risse. Für 40 Jahre Mitgliedschaft: Bernhard Ahle, Ferdi Beck-

Für 50 Jahre Mitgliedschaft: Paul Franke, Franz-Josef Gos-

schäfer, Michael Clemens, Gregor Droste, Detlef Echtermann, Thorsten Gerdts, Reinhard Köhne, Berthold Kutscher, Martin Kutscher, Antonius Münstermann, Hans-Dieter Münstermann, Martin Nübel, Günter Rickl, Wilfried Schumann, Franz Ferdi Schüth, Günter Tschech und Heinz-Günter Völker.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft: Paul Franke, Franz-Josef Gos-

mann, Joachim Hübner, Gerd Torley, Klaus Wagener und Heinz Rudolf Wick.

Für 60 Jahre Mitgliedschaft: Donat Korf, Bernhard Kutscher, Josef Risse, Alfons Roderfeld sen., Manfred Schulte und Josef Struchholz.

Für 65 Jahre Mitgliedschaft: Heribert Höltermann und Ferdinand Köhler.

Für 70 Jahre Mitgliedschaft: Josef Kutscher, Richard Linnhoff, Josef Münstermann, Josef Risse und Ferdinand Struchholz.

Ein besonderes „Bonbon“ hatte sich der Oberst als Höhepunkt für den Ehrungsblock bis zum Ende aufbewahrt: „Wir nutzen den Rahmen des heutigen Festabends, vier Schützenfunktionäre auszuzeichnen, die sich in vorbildlicher Weise für unsere Bruderschaft eingesetzt haben!“ So verlieh er Jan Eifler und Sebastian Roderfeld den „Orden für Verdienste“ und zeichnete Major Frank Wolter mit dem „Orden für besondere Verdienste“ aus. Gern übergab er dann das Wort an Kreis-Schatzmeister Peter Berger, der zusammen mit Amtsoberst Ernst Adams, Neheim-Hüs-

tens Stadtoberst Rainer Leygraaf und Kreis-Ehrenvorstandsmitglied Ditmar Pankoke nach Allagen gekommen war.

Kreis-Schatzmeister Berger überbrachte zunächst Grüße des Kreisvorstandes und wandte sich dann Allagens Nordkompanie-Hauptmann Gregor Helle zu: „Weit über 20 Jahre lang hast Du, abgesehen von einer kleinen schöpferischen Pause, in der Bruderschaft wertvolle Vorstandsarbeit geleistet. Du hast Dich mit Ideen eingebracht, selbst angepackt und an vorderster Front gearbeitet. Du hast unendlich viel für die St. Sebastianus-Schützen geleistet. Daher zeichnet Dich der Kreisvorstand mit dem „Großen Wappenteller“ des Sauerländer Schützenbundes aus!“

Nach dem gelungenen „Stangenabend“ ging das Fest am Sonntag mit dem musikalischen Frühschoppen weiter, und am Nachmittag und am Abend standen die scheidenden Regenten Christiane Keweloh und Uli Scholz dann ein letztes Mal im Mittelpunkt, bevor heute ihre Nachfolger gesucht werden.